

Comune Borgo San Martino

Kategorie: Gemeinde

Beschreibung der Aktivitäten: Borgo San Martino, anders als andere Dörfer, deren Entwicklung sich über einen längeren Zeitraum erstreckte, erreichte ein hohes Alter.

Die Gründungsurkunde, ausgestellt in Chivasso vom Notar Ruffinus de Brandoleno, belegt das Gründungsdatum, den 20. November 1278, und den Namen des Gründers, des Markgrafen von Monferrato, Wilhelm VII., genannt der Große.

Doch die Siedlung entstand nicht aus dem Nichts: Auf Anordnung des Gründers selbst sollte die erste Gemeinde aus den Einwohnern und dem Gebiet der Villa Sarmazia bestehen, wobei auch die Bewohner der Villa Moneta willkommen geheißen wurden.

Es erscheint plausibel, dass der Name der früheren, heute nicht mehr existierenden Villa Sarmazia auf eine der alten sarmatischen Siedlungen zurückgeht, die im 4. Jahrhundert n. Chr. auf dem Gebiet des Römischen Reiches gegründet wurden. Allerdings gibt es vor dem Jahr 988 keine Informationen darüber, und der genaue Gründungszeitpunkt lässt sich nicht bestimmen. Es gibt jedoch zahlreiche Zeugnisse aus der darauffolgenden Zeit, in der der Ortsname allmählich die folgenden Formen annahm: Sarmaza (Jahre 988, 999, 1027, 1143, 1164, 1184, 1185, 1198 und Beginn des 13. Jahrhunderts), Sarmassa (1041), Sermacya (1159), Sarmatia (1159, 1210, 1231, 1278), Farmacia (1193, 1202, 1211, 1223, 1231, 1311), Sermacia (1220, 1233, 1240, 1278).

Die Gemeinde Sarmatia, die bereits eine eigene Kirche besaß, die den Heiligen Quiricus und Giulitta, Märtyrern von Tarsus im Jahr 304 n. Chr., geweiht war, zog an den neuen Standort um und übertrug die Titel ihrer alten Schutzpatrone auf die neue Pfarrkirche, die im späten 13. Jahrhundert im romanisch-gotischen Stil errichtet wurde. Die neue Pfarrei (wie die vorherige, möglicherweise schon seit 1014) gehörte weiterhin zur kirchlichen Jurisdiktion des Bistums Pavia, wo sie bis 1805 verblieb. Dann ging sie an Alessandria und schließlich 1806 an das Bistum Casale S. Evasio (heute Casale Monferrato) über.

Das neue Zentrum, das in der Nähe des Gutshofs San Martino der Abtei Lucedio errichtet werden sollte, erhielt in seiner Gründungsurkunde den Namen Villa San Martino und musste mit Verteidigungsanlagen (Zaun, Graben, Bastionen, Tore und Brücken) ausgestattet werden. So entstand ein wahrhaft befestigter Ort, daher auch sein Aussehen und der Name Borgo San Martino, der nicht von einer Villa stammte. Vom Markgrafen mit einer passenden Burg ausgestattet, wurde der Ort bald in die politischen und militärischen Ereignisse der Markgrafschaft und später des Herzogtums Monferrato verwickelt, zu dem er unter der direkten Herrschaft der Aleramici (bis 1305), der Paleologi (bis 1536) und dann der Gonzaga gehörte – ununterbrochen bis 1708, als Monferrato savoyisches Territorium wurde.

Als Casale zur Hauptstadt von Monferrato wurde, wuchs auch die Bedeutung des befestigten Dorfes, in dem die Markgrafen eine starke Garnison unterhielten und das immer wieder – sei es zur Verteidigung oder zum Angriff – in Feindeshand kämpfte. Für diese Zwecke wurde die Burg immer wieder abgebaut und wieder aufgebaut, abhängig vom wechselnden Schicksal und den widersprüchlichen Urteilen des Markgrafen oder der verschiedenen Besatzungsarmeen, insbesondere während der Belagerungen von Casale und der Erbfolgekriege.

Adresse: piazza Vittorio Emanuele - 15032 - Borgo San Martino

Telefon: +39 (0142) 428.003

Fax: +39 (0142) 429.554

E-Mail: info@comune.borgosanmartino.al.it

Bewertung

Pubblica in sezione Territorio



ALEXALA
Piazza della Libertà 43
15121 Alessandria (AL)
tel: +39 (0131) 288095
email: info@alexala.it
sito web: <http://www.alexala.it>
facebook.com/alexala.it - twitter.com/ATLALEXALA

I contenuti riportati possono subire variazioni nel tempo. Si precisa che le informazioni all'interno di questo messaggio e nei suoi allegati sono riservate e ad uso esclusivo del destinatario. Nel caso lo aveste ricevuto per errore siete pregati di distruggerlo, non diffonderlo o copiarlo e di segnalarlo al seguente indirizzo privacy@alexala.it. Ai sensi dell'art. 13 del citato Regolamento U.E. 2016/679 e disposizioni di attuazione si comunica che i dati (non particolari) di persone fisiche comunicati al fine di procedere ai contatti con società, enti od organizzazioni vengono trattati in base all'interesse legittimo del Titolare del trattamento, al fine di poter dare attuazione ai rapporti con i predetti soggetti. Maggiori informazioni richiedibili all'indirizzo privacy@alexala.it.

Links

<http://www.comune.borgosanmartino.al.it>

Foto

**ALEXALA**

Piazza della Libertà 43
15121 Alessandria (AL)
tel: +39 (0131) 288095
email: info@alexala.it
sito web: <http://www.alexala.it>
facebook.com/alexala.it - twitter.com/ATLALEXALA

I contenuti riportati possono subire variazioni nel tempo. Si precisa che le informazioni all'interno di questo messaggio e nei suoi allegati sono riservate e ad uso esclusivo del destinatario. Nel caso lo aveste ricevuto per errore siete pregati di distruggerlo, non diffonderlo o copiarlo e di segnalarlo al seguente indirizzo privacy@alexala.it. Ai sensi dell'art. 13 del citato Regolamento U.E. 2016/679 e disposizioni di attuazione si comunica che i dati (non particolari) di persone fisiche comunicati al fine di procedere ai contatti con società, enti od organizzazioni vengono trattati in base all'interesse legittimo del Titolare del trattamento, al fine di poter dare attuazione ai rapporti con i predetti soggetti. Maggiori informazioni richiedibili all'indirizzo privacy@alexala.it.